

Press release**Universität Duisburg-Essen****Ressort Presse**

03/10/2025

<http://idw-online.de/en/news848724>Scientific conferences
Information technology, Medicine, Sport science
transregional, national*Offen im Denken***Kongress: KI und Big Data in der (Sport-) Medizin**

Wie der Sport und die Sportmedizin von Künstlicher Intelligenz profitieren, ist Thema des diesjährigen Kongresses "Emerging Technologies in Medicine" am 24. und 25. März in. Expert:innen aus Wissenschaft, Medizin, Sport und Technologie diskutieren neueste Entwicklungen, die den Gesundheitssektor und den Leistungssport nachhaltig verändern. An die 300 Fachleute aus Deutschland und den Nachbarländern werden hierzu im Lehr-Lernzentrum am Uniklinikum Essen erwartet. Organisiert wird der Kongress vom Institut für KI in der Medizin (IKIM) der Universität Duisburg-Essen, einem international wegweisenden Institut auf diesem Gebiet.

Künstliche Intelligenz, smarte Technologien und das Internet der Dinge haben den Leistungssport revolutioniert – allen voran den Profi-Fußball. Durch sie lassen sich leistungsrelevante Daten in Echtzeit analysieren, individuelle Trainingspläne optimieren sowie Belastungen und Regeneration präziser steuern. Verletzungen werden frühzeitig vermieden.

Bei dem Kongress, bei dem auch Fachleute von Borussia Dortmund referieren, geht es nicht nur um die technologische Machbarkeit, sondern auch um ethische Fragen, Datenschutz und den praktischen Nutzen neuer Technologien im Gesundheitswesen und Sport. Zu den Vorträgen gehören unter anderem:

- KI und Big Data in der Sportmedizin: Experten von Borussia Dortmund erläutern, wie Datenanalysen Sportler:innen helfen, ihre Leistung zu steigern und Verletzungen zu vermeiden.
- Vergleich von KI und klassischen statistischen Methoden: Welche Vorhersagemodelle sind zuverlässiger, wenn es um Verletzungsrisiken bei jungen Profi-Fußballern geht?
- Die NFL Digital Athlete-Initiative: Wie nutzt die US-Football-Liga KI und Machine Learning, um das Verletzungsrisiko der Spieler zu reduzieren?
- Neue Technologien zur Gesundheitsoptimierung: Einblicke in das Atemmuskeltraining und seine positiven Effekte.
- KI-gestützte 3D-Körperanalyse: Fortschritte in der automatisierten Diagnostik für Sport- und Klinikpatient:innen.
- Vertrauenswürdige KI im Gesundheitswesen: Wie können KI-Systeme in vernetzten Wearables und in Krankenhäusern sicher und ethisch verantwortungsvoll eingesetzt werden?

Für UDE Studierende und Beschäftigte der Universitätsmedizin Essen ist der Kongress kostenlos. Er findet im Lehr- und Lernzentrum, Virchowstraße 163a in 45147 Essen statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich: <https://eveeno.com/112903959>

URL for press release: <https://etim.uk-essen.de/index.html#section-schedule>